

# Sommerfreuden bei den Waldwichteln

Wenn der Sommer Einzug hält im Wichtelwald und das Kindergartenjahr allmählich zur Neige geht, beginnt die Zeit erfrischender Sommeraktivitäten für die Wichtelkinder im Waldkindergarten.



Auch in diesem Jahr wollten wir wieder hinauf in luftige Höhen und so starteten wir am 17. Juni 2019 unseren Ausflug auf den Turm der ‚Hohen Warte‘. Statt in den Waldkindergarten brachten uns die Busse diesmal also zum Gestütshof St. Johann, wo unsere kleine Wanderung zur Hohen Warte begann. Schon unterwegs hatten wir viele interessante Dinge gesehen und gefunden – beispielsweise eine Geocaching-Station mit der Aufgabe, Blätter zu bestimmen – was unsere Waldwichtel schon recht gut konnten. Dann entdeckten wir

Erklärungstafeln, die uns Wissenswertes über den Wald und seine Bewohner näher brachten, wie etwa, dass sich manchmal bis zu einer Millionen kleiner Insekten und Tierchen auf gerade mal hundert Quadratmetern tummeln. Auf unseren schattigen Weg durch den Wald erreichten wir schließlich unser Ausflugsziel und erblickten endlich den stattlichen weißen Turm inmitten einer Waldlichtung.

Nun stärkten wir uns mit unserem leckeren Vesper und genossen die Stille und die Magie des Platzes. Danach waren die Kinder sehr aufgeregt und wollten endlich auf die Hohe Warte. Mutig und neugierig kletterten die Kinder zusammen mit den Erziehern die Stufen hoch auf den Turm. Oben angekommen wurden wir mit einem wunderbaren Blick weit über das schöne „Ländle“ belohnt. Danach mussten wir bald schon wieder den Heimweg antreten und so wanderten wir zufrieden und etwas müde zurück zu den Bussen, die uns wieder nach Hause brachten.



Eine Woche später, am 24.6., feierten wir mit unseren Waldwichteln die **Sonnenwende** und den **Johannistag**. Die Sommersonnenwende bringt uns die kürzeste Nacht und den längsten Tag des Jahres und so lauschten die Kinder zunächst einer Geschichte mit dem Titel „Es ist viel zu hell zum Schlafen“. Diese wunderschöne estnische Mitsommer-Geschichte erzählt vom Morgen- und vom Abendrot. Der Sage nach sind die beiden nämlich ein Liebespaar, das sich nur einmal im Jahr – nämlich am Johannistag – treffen und berühren können. Nur dann nämlich, wenn die Sonne in den nordischen Ländern gar nicht untergeht, treffen Sonnenaufgang und



Sonnenuntergang aufeinander und die beiden feiern ihr kostbares Glück mit magischen Nordlichtern in den schönsten Farben am Himmel.

Den Johannistag feierten wir im Waldkindergarten außerdem und naheliegend mit zu dieser Zeit köstlich-reifen Johannisbeeren, die wir entweder so schnabulierten, oder sie zu einem leckeren Erfrischungsgetränk pressten und mit erfrischendem Eiswasser mischten.

So konnten wir diesen wunderschönen Sommertag im sonnendurchfluteten Wichtelwald mit allen Sinnen genießen.

Zum Ausklang einer hochsommerlich-heißen Woche durften wir am 28.6. einen erfrischenden Ausflug zum **Forsthof** machen. An dieser Stelle danken wir Herrn Hanner und den Forstleuten herzlich für diese Möglichkeit und für unsere gute Nachbarschaft. Begeistert, aufgeregt und mit Sonnencreme balsamiert stiegen die Kinder aus den Bussen, inspizierten den Platz und sangen dann im



Morgenkreis „Ich bin die Sonne und trage“. Und dann begann ein wunderbarer Wasserspritztag. Mit dem Gartenschlauch zauberten wir erfrischende Wasserspiele auf den Forsthof, und die Kinder sprangen vergnügt durch den Wasserstrahl und genossen die Abkühlung mit fröhlichem Geschrei. Dazu gab es dann auch noch ein Erfrischungsgetränk mit Eis gekühlt und mit selbstgemachtem Fliederblütensirup verfeinert. Die Wichtel hatten eine Menge Spaß und verabschiedeten sich erfrischt und gleichzeitig müde ins Wochenende.



Am 16.7. schließlich starteten wir mit unserer ganzen Wichtelschar zu unserem großen Sommerausflug ins **Lautertal** nach Gomadingen. Das Wetter war herrlich und die Laune bestens, als wir an unserem idyllischen Ausflugsplatz aus den Bussen kletterten. Nach dem Morgenkreis zogen sich die Kinder rasch ihre Badesachen an und ausgestattet mit selbstgemachten Rindenbooten ging es hinein in die kühle Lauter. Unser Kollege Bernhard ist - gemeinsam mit ein paar ganz unerschrockenen Wichteln - beeindruckend lange in der sehr kalten Lauter herumgewatet - da war die Erfrischung einfach am größten. Wer das nicht wollte, konnte sich natürlich auch auf dem tollen Piratenspielplatz vergnügen und manch ein Wichtel wandelte sich dabei zum furchtlosen Piratenkapitän. Alle hatten Riesenspaß und als der Appetit kam, genossen wir unser mitgebrachtes Vesper im gemeinsamen Kreis.

Der Vormittag verging wie im Flug, immer wieder gab es neues zu entdecken und zu erkunden. Außerdem machten wir uns mit der Wichtelschar auf zum unweiten Bäckergeschäft, in dem sich jedes Kind ein leckeres Eis aussuchen konnte, das wir uns schmecken ließen. Und danach zog es die Kinder wieder zur Lauter und zum Spielplatz zum Ausklang unseres fröhlichen und gelungenen Sommerausflugs.

